Frankfurt am Main

Bürger sind für Klimaschutz

[13.09.2016] Bei der aktuellen Frankfurter Bürgerbefragung wurde erstmals die Meinung zum Thema Klimaschutz abgefragt. Für besonders wichtig erachten die Bürger demnach energiesparende Heizungen und Förderprogramme zum Energiesparen im Haushalt.

Mehr als zwei Drittel der Frankfurter stufen den globalen Klimaschutz für sich persönlich als sehr wichtig ein. Die Mehrheit findet es darüber hinaus wichtig, dass die Stadt Frankfurt am Main beim Klimaschutz bundesweit eine Vorreiterrolle einnimmt. Diese Ergebnisse sind Teil der 23. Frankfurter Bürgerbefragung vom Dezember 2015, die das Amt für Statistik und Wahlen durchgeführt hat. Frankfurts Umweltdezernentin Rosemarie Heilig erklärt dazu: „Ich finde es sehr wichtig, dass erstmals das Thema Klimaschutz in die repräsentative Umfrage eingeflossen ist. Die Ergebnisse zeigen, dass die Bürger unserer Stadt erkannt haben, wie wichtig der Klimaschutz hier und weltweit ist.“ Auf die Frage, welche Themen die Bürger beim Klimaschutz in Frankfurt für besonders wichtig erachten, gaben 89 Prozent energiesparende Heizungsanlagen an, dicht gefolgt vom Thema Stromsparen. Die Bürgerbefragung zeigt darüber hinaus, dass sich die Frankfurter vor allem Förderprogramme zum Energiesparen im Haushalt sowie Informationsmaterialien wünschen, die online zur Verfügung stehen. Außerdem fänden es 34 Prozent der Bürger gut, einen Energieberater als Ansprechpartner im Stadtteil zu haben.

(al)

Stichwörter: Klimaschutz, Frankfurt am Main